Niederschrift

Nr. 22

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Tarif und Marketing der VRR AöR am Dienstag, den 16.06.2020, 10:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses der Stadt Essen, Porscheplatz, 45127 Essen

---

Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)

Vorsitzende

Frau Martina Foltys-Banning

CDU ordentliche Mitglieder

Herr Christian Gebel, Herr Frank Gensler, Herr Guido Görtz, Herr Jörg Jedfeld, Herr Johannes Kraft, Herr Hans-Jürgen Petrauschke, Herr Martin M. Richter, Herr Dirk Schmidt, Frau Martina Schürmann

SPD ordentliche Mitglieder

Herr Volker Dittgen, Herr Manfred Krossa, Herr Friedhelm Lueg, Herr Lothar Sill, Herr Roland Spieß, Herr Manfred Tepperis, Herr Axel C. Welp

Bündnis 90/Die Grünen ordentliche Mitglieder

Herr Norbert Czerwinski, Herr Hans-Peter Vorsteher

NVN ordentliche Mitglieder

Frau Sigrid Eicker

CDU stellvertretende Mitglieder

Herr Frank Heidenreich

SPD stellvertretende Mitglieder

Herr Axel Barton

Berater/Gäste

Herr Jürgen Schirmer

Vorstand VRR AöR

Herr Ronald R. F. Lünser, Herr José Luis Castrillo

Verwaltung

Herr Dr. Stephan Hörold, Frau Simone Mathea-Schönfeld, Frau Gabriele Matz

Schriftführer/stellv. Schriftführer

Frau Regina Loschek

Tagesordnung

Drucksache-Nr.:

Öffentlicher Teil

1.	Form und Frist der Ladung	
2.	Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 26.11.2019	
4.	Sachstandsbericht	Z/IX/2020/0734
5.	Verkehrskonzept 2030/2050	O/IX/2020/0745
6.	Tarifangelegenheiten	M/IX/2020/0741
7.	Bericht Sondersituation Corona	I/IX/2020/0748
8.	Anfragen und Mitteilungen	

Nicht öffentlicher Teil

9.	Genehmigung der Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 26.11.2019	
10.	Anfragen und Mitteilungen	

1. Form und Frist der Ladung

Frau Foltys-Banning stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest.

2. Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt. Die Tagesordnung wird genehmigt.

3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 26.11.2019

Der Ausschuss für Tarif und Marketing genehmigt einstimmig die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 26.11.2019.

4. Sachstandsbericht Vorlage: Z/IX/2020/0734

Herr Czerwinski merkt zum Stationsbericht an, dass an verschiedenen Stationen die Anzeigen zu klein und vom Bahnsteig aus nicht zu erkennen sind. Die Verwaltung wird gebeten, das Thema in Gesprächen mit der Bahn zu erörtern.

Frau Foltys-Banning ergänzt, dass schon vor einiger Zeit die Sicherheit an Bahnhöfen thematisiert wurde. Gute Beleuchtung und transparente Wände bei Sitzgelegenheiten wurden umgesetzt. Allerdings gibt es immer noch Stationen mit nicht einsehbaren, langen und dunklen Gängen, die aufgrund dieser Umstände als unsicher durch die Fahrgäste empfunden werden. Auf lange Sicht sollte hier mehr Licht angebracht werden und diese Gänge sollten einsehbarer gestaltet werden.

Herr Vorsteher bittet um anlassbezogene Berichterstattung zu den Gesprächen mit dem RVR.

Der Ausschuss für Tarif und Marketing nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

5. Verkehrskonzept 2030/2050
Vorlage: O/IX/2020/0745

Herr Schmidt weist darauf hin, dass sich bei den regionalen Zuständigkeiten Straßenbahn und Stadtbahn nicht wiederfinden, hält das Verkehrskonzept aber für eine gute Planungsgrundlage für die Verkehrswende.

Herr Czerwinski lobt den Umfang und die Komplexität des Konzeptes.

Der Ausschuss für Tarif und Marketing nimmt die Drucksache zur Kenntnis.

6. Tarifangelegenheiten
Vorlage: M/IX/2020/0741

Tarifliche Sonderlösung für P&R-Nutzer auf Basis von nextTicket 2.0 als Pilotprojekt im Raum Düsseldorf/Neuss

Bündnis 90/ Die Grünen will neue Wege nicht verhindern, findet die vorgeschlagene Lösung aber schwer zu kommunizieren. **Herr Czerwinski** gibt zu bedenken, dass mit dieser Lösung S-Bahn-Nutzer*innen billiger fahren als Fahrgäste, die mit der Stadtbahn unterwegs sind. Speziell zwischen Neuss und Düsseldorf, wäre eine alle Kunden gleichbehandelnde Alternative, die seinerzeit zusätzlich eingeführte Wabe „Neuss Rheinparkcenter“ wieder abzuschaffen. Zudem sei die Bevorzugung des PKW-Verkehr nicht nachhaltig. Es müsse auch einen Benefit für Fahrgäste geben, die heute schon umweltfreundlich mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur Haltestelle kommen.

Herr Eichel bittet darauf zu achten, dass keine Schieflage zwischen Autofahrern und Nicht-Autofahrern entsteht. Er empfiehlt auch Radfahrer in den Piloten einzubeziehen.

Herr Richter weist auf den kleinen Rahmen hin, in dem der Pilot stattfindet und befürwortet vor diesem Hintergrund einen smarten Weg auszuprobieren.

Herr Castrillo merkt an, dass der Tarif beim P&R eine geringe Rolle spielt, er aber den Piloten als smarte Lösung zulassen möchte. Stadtbahn sowie B&R und Fußgänger sollen einbezogen werden.

Verlängerung des Corona-bedingten Einstellens des Fahrerverkaufs und kontrollierten Vordereinstiegs

Herr Heidenreich weist darauf hin, dass es inzwischen gute Alternativen zum Schutz des Fahrpersonals gibt, wie z.B. Plexiglasscheiben.

Kundenbindung für Abonnenten in den Sommerferien

Herr Heidenreich und **Herr Czerwinski** sprechen sich dafür aus, das Sozialticket in die Sommeraktion einzubeziehen, auch wenn es kein Abonnement ist. Auch die Fahrradmitnahme wäre, speziell in den Sommerferien wünschenswert. Die Beschränkung auf das Wochenende wird ebenfalls kritisch gesehen. Um eine möglichst einheitliche Lösung für ganz NRW zu schaffen, ist die enge Abstimmung mit den anderen Verbünden vonnöten.

Herr Castrillo erläutert, dass die Sommeraktion von allen Verbünden ihren jeweiligen Gremien vorgelegt werden muss. Die Einbeziehung des SchokoTickets wird besonders in Westfalen kritisch betrachtet. Die Verwaltung wird die Einbeziehung des Sozialtickets in die weitere Abstimmung aufnehmen. Die Fahrradmitnahme ist bislang nicht vorgesehen. Er sagt zu, alle 3 Anregungen zu prüfen und kurzfristig erneut zu berichten.

Tarifmaßnahme August 2020

Herr Heidenreich begrüßt die Absenkung der Preise, um die Mehrwertsteuerabsenkung an die Kunden weiterzugeben. Kostenlose Fahrradmitnahme am Wochenende für alle Ticketarten wäre wünschenswert. **Herr Richter** betont die Befristung auf die Dauer der bundesweiten Absenkung des ermäßigten Mehrwertsteuersatzes von 7% auf 5% und wünscht die Diskussion hierzu von der normalen Tarifdiskussion zu trennen.

Herr Eichel kritisiert die Befristung und schlägt vor zu prüfen, ob die Preise nicht mit Hilfe der angekündigten Bundesmittel auch nach dem 31.12.2020 aufrecht gehalten werden können.

Herr Castrillo weist darauf hin, dass in der Überlegung ist, die Preisstufe D dau-

erhaft abzusenken.

Sonstige Anmerkungen zu Tarifangelegenheiten

Herr Heidenreich führt aus, dass sich das Mobilitätsverhalten durch Corona nachhaltig verändert hat und dem Fahrrad mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden muss. Die Verwaltung erhält den Prüfauftrag zu einem Fahrrad-MonatsTicket.

In der DB App gibt es Hinweise zur Auslastung der jeweiligen Züge. Solche Hinweise sollten im Zuge der Digitalisierung auch in der VRR App zu finden sein, damit man überfüllte Fahrzeuge vermeiden und auf alternative Routen ausweichen kann.

Ein nach wie vor für **Herrn Heidenreich** wichtiges Thema ist die Rabattierung des 3. und 4. Kindes bei SchokoTicket-Selbstzahlern.

Herr Castrillo weist darauf hin, dass nextTicket 2.0 am 18.06.2020 startet und das kontaktlose Bezahlen in der Kommunikation besonders hervorgehoben wird.

Der Ausschuss für Tarif und Marketing empfiehlt dem Verwaltungsrat einstimmig, der Beschlussvorlage “Tarifliche Sonderlösung für P&R-Nutzer auf Basis von nextTicket 2.0 als Pilotprojekt im Raum Düsseldorf/Neuss” zuzustimmen.

Der Ausschuss für Tarif und Marketing empfiehlt die Beschlussvorlage “Verlängerung des Corona-bedingten Einstellens des Fahrerverkaufs und kontrollierten Vordereinstiegs” nicht, sondern nimmt diese nur zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Tarif und Marketing spricht keine Empfehlung zur Vorlage “Kundenbindung für Abonnenten in den Sommerferien” aus. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorlage zu überarbeiten und dem Verwaltungsrat zur Entscheidung vorzulegen.

Der Ausschuss für Tarif und Marketing empfiehlt dem Verwaltungsrat einstimmig die Zustimmung zur vorgelegten Preisübersicht “Tarifmaßnahme August 2020” des VRR-Tarifs mit Wirkung zum 01.08.2020.

7. Bericht Sondersituation Corona
Vorlage: I/IX/2020/0748

Der Ausschuss für Tarif und Marketing nimmt die Drucksache zur Kenntnis.

8. Anfragen und Mitteilungen

Herr Goerke regt an mit der Bahn zu verhandeln, um die bestehende CityTicket-Regelung für alle Städte und Gemeinden im VRR mit Bahnhofsanbindung gleichermaßen anzuwenden. Aktuell ist dies vielfach nicht der Fall und führt bei den Fahrgästen zu Irritationen.

Herr Heidenreich und **Herr Schmidt** ergänzen, dass auch Reiseveranstalter besondere Vereinbarungen mit der DB getroffen haben, die den Vor- und Nachlauf im Nahverkehr in Fernverkehrstickets einbeziehen. Es gibt immer wieder Diskussionen mit Kunden, die „Nahverkehr“ inklusive kommunaler Verkehrsmittel verstehen, was aber in den entsprechenden Verträgen nicht enthalten ist. Die Verwaltung wird um die Aufbereitung eines Sachstandes gebeten.

Herr Castrillo bedankt sich bei den Mitgliedern des Ausschusses für Tarif und Marketing für die konstruktive Kritik und den positiven Umgang mit der medialen Kritik an der SchokoTicket-Broschüre. Alle Fraktionen halten die Pressereaktion für überzogen und fordern die Verwaltung auf, auch weiterhin die Vielfalt und Buntheit der Region abzubilden. **Herr Heidenreich** schlägt Castings in Schulen vor.

Frau Foltys-Banning schließt den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Tarif und Marketing der VRR AöR und eröffnet, nachdem die Nichtöffentlichkeit hergestellt wurde, den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

9. Genehmigung der Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 26.11.2019

Der Ausschuss für Tarif und Marketing genehmigt einstimmig die Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 26.11.2019.

Frau Foltys-Banning schließt den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Tarif und Marketing der VRR AöR und verabschiedet sich von den Anwesenden.

Martina Foltys-Banning Vorsitzende	Regina Loschek Schriftführerin